



schelling architekturstiftung

76133 Karlsruhe · Riefstahlstr. 8 · Tel 0721/843018 · Fax 0721/844515 · info@schelling-architekturpreis.org

Pressemitteilung / 11. September 2012

SHELLING ARCHITEKTUR- UND ARCHITEKTURTHEORIEPREIS 2012

Zum Jubiläum der Stiftung im 20. Jahr ihres Bestehens ändert die Stiftung das Wahlverfahren für den Architekturpreis. Das Wahlkuratorium nominierte dieses Jahr drei Büros, die sich bei der offiziellen Preisverleihung am 14.11.2012 mit kurzen Vorträgen der Öffentlichkeit sowie dem Wahlkuratorium vorstellen.

Der bereits einstimmig vom Kuratorium benannte Preisträger des Architekturtheoriepreises **Kenneth Frampton** gehört am Abend dem Wahlkuratorium an und ist stimmberechtigt. Im Anschluss an die einzelnen Präsentationen wird die Jury nach interner Abstimmung den Preisträger des Schelling Architekturpreises bekannt geben.

Für den mit 20.000 € dotierten Architekturpreis der Schelling Architekturstiftung sind in diesem Jahr folgende Büros nominiert:

AFF aus Berlin | D: **Martin** und **Sven Fröhlich**

AI Borde aus Quito | EC: **Pascual Gangotena** und **David Barragan**

6a architects aus London | GB: **Tom Emerson** und **Stephanie Macdonald**

Kenneth Frampton erhält den mit 10.000 € dotierten Preis für Architekturtheorie. Die Jury zeichnet den britisch-amerikanischen Architekten und Architekturhistoriker aus für seine grundlegenden Studien zur Tektonik und zur architektonischen Großform als prägende Teile der Stadtlandschaft. Sein theoretischer Bogen umspannt eine Weite, die von kaum einem anderen Vordenker der Architektur zuvor erreicht wurde. Darüber hinaus wird er für seine präzisen Studien geehrt, mit denen er sowohl das aktuelle Baugeschehen als auch die Geschichte der modernen Architektur seit dem frühen 19. Jahrhundert analysiert.

In der Begründung der Jury für die Nominierungen für den Architekturpreis heißt es:

AFF Architekten wurden 1999 gegründet. Sie realisieren Bauten unterschiedlichen Maßstabs, denen ein erzählender Charakter gemein ist. Formfindung verknüpfen AFF eng mit der Echtheit des Materials. In der Tradition des Werkstattgedankens steht die Idee im Vordergrund, in Teamarbeit charaktervolle Baukunst hervor zu bringen.

AI Borde wurde 2007 gegründet. Das Team aus Ecuador überzeugt durch poetische Deutung der konstruktiven Grundlagen des Bauens. Sie analysieren Bedürfnisse, konzipieren die Finanzierung sowie die Umsetzung der Projekte. Qualitätvolle Architektur kann in Ecuador nur mit großem Engagement der Architekten entstehen.

6a architects, gegründet 2001, verdeutlichen mit ihren Projekten einen anspruchsvollen Umgang mit Raum, Licht und Material, aber auch mit den Orten ihrer Geschichte. Die Arbeiten überraschen durch souveräne Leichtigkeit und Originalität, ohne ihre Ernsthaftigkeit zu verleugnen.

Die Vorträge der nominierten Büros sowie die Preisverleihung finden statt am:

14. November 2012 um 18 Uhr (voraussichtliches Ende 20:30 Uhr)

Ort: Tulla-Saal des KIT (Karlsruhe Institute of Technology) / Fakultät für Architektur
Englerstr.11, 76131 Karlsruhe

Die 1992 in Karlsruhe von Trude Schelling-Karrer und Heinrich Klotz gegründete Schelling Architekturstiftung ist eine unabhängige Kulturstiftung, die alle zwei Jahre am 14. November, dem Todestag Erich Schellings, ihre Preise vergibt. Ein wechselndes, unabhängiges Wahlkuratorium entscheidet sich für die Nominierungen bzw. die Preisträger. Die Kuratoren 2012 sind Peter Cachola-Schmal, Christiane Fath, Louisa Hutton, Dietmar Steiner, Wilfried Wang, Ludwig Wappner.

Weitere Informationen zu Preisträgern, Stiftung und Programm: www.schelling-architekturpreis.org

Kontakt / Anmeldung zur Preisverleihung: medien@schelling-architekturpreis.org

Pressematerial zum download unter www.schelling-architekturpreis.org/presse